

Takt 5-8: Beide stellen sich rechte Schulter an rechte Schulter. Das Deandls legt ihre rechte Hand wird auf den linken Oberarm des Tänzers. Dieser legt seine linke auf den rechten Oberarm des Deandls. Die anderen Hände werden auf die Taille des Deandls gelegt. In dieser Fassung gehen beide zweimal in kleinen Schritten im Uhrzeigersinn im kleinen Kreis (um sich selbst – Paarachse) herum. Am Schluss dieser Figur löst der Bua seine rechte Hand und fasst mit der linken die rechte Hand des Deandls.

Takt 9-24: Figur 3 wird noch zweimal wiederholt

4. Figur

Takt 1 – 2: Bua hebt seinen linken Arm die rechte Hand des Deandls und dreht diese im Uhrzeigersinn unter den erhobenen Armen durch bis diese in Tanzrichtung blickt. Das Deandl hackt sich am Ende beim Buam unter.
mit linkem Arm

Der Landler wird in der Regel drei Mal durchgetanzt. Man kann dazu verschiedene Vierzeiler singen.

Åba lustig und kreuzfidel, Hoam gehn ma nit so schnell, Hoam geh'n ma scho, Åber jetztad nit no.	Åba lustig is auf da Wölt, Håb'n die Herrn a koa Göld, Is für uns a koa Schånd, Wånn ma koans håb'n.	Des landlerisch Tånz'n, Des geht a weng schen, Båld måch'ns an Hupfa Båld bleib'ns wieda stehn.
Musikant'n es Hundsviecha Gebt's ma mei Göld wieda Der mit'm Fiedlbog'n Håt mi betrog'n.	Musikanten spuits auf Und es werds scho wås kriagn. Is's Obst amål zeitig Gibts Äpfel und Birn'. <i>1</i>	Musikanten spuits auf Und es werds scho wås kriagn. I låss euch a Haferl voi Eadåpfe siadn.
Musikant'n es Schwånz, Es kennts koane Tånz, Es kennts koane Liada Fürs Ånnamiada.	A frische Maß Bier und an Foam an weißn heit geh'n ma net hoam bis uns außschmeißn. <i>3</i>	<i>Mei Muatter hot gsagt weun i heiratn tuar, Kriag in Spinnradl + Bettschl + a gscheitete Kerch</i>

Rehberg ist eine Ortschaft im Bayerischen Wald. Wolfgang A. Mayer hat ihn 1972 aufgezeichnet.
Musikquelle „zum Tan'n bin i ganga...“ Aichacher Bauernmusi